

UNIVERSITÄT HOHENHEIM

INSTITUT FÜR GENETIK

Prof. Dr. Klaus Bayreuther

Juli 18. 1991

Universität Hohenheim, Postfach 106, D-7000 Stuttgart 70



Herrn

Dipl. Biol. U. Kullnick

Zoologisches Institut

Physiologie

Technische Universität Braunschweig

Pockel-Strasse 10a

3300 Braunschweig

Sehr geehrter Herr Kullnick,

wenn die Phrase von den Politikern in der letzten Zeit nicht so furchtbar abgedroschen worden wäre, so könnte man sagen, dass das Symposium, das Sie in Braunschweig abgehalten haben, von historischer Bedeutung für den Start dieses Gebietes in der BRD sein wird. Haben Sie Dank, es hat mir wissenschaftlich und persönlich in Braunschweig gut gefallen. Leider werde ich nicht bei dem Treffen der DFG in Stuttgart dabei sein, da ich mich schon seit langer Zeit als Chairman und Sprecher eines Symposiums der Medizinischen Akademie der Wissenschaften der USSR in Novosibirsk für diese Zeitperiode festgelegt habe und ich die Leute nicht in Stich lassen möchte.

Anbei sende ich Ihnen das Heft des Journals: Bioclectrochemistry und Bioenergetics zurück. Da ich glaube, dass mein Beitrag darin verloren wäre und ich die Deadline sicher nicht einhalten könnte, wird Herr Rodemann in seinem Beitrag etwas weiter ausholen und unser gemeinsam erarbeitetes Zellsystem soweit nötig besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Bayreuther
Klaus Bayreuther